



- **Verarbeitungsfertiger, leicht zu verarbeitender Dekorputz auf Kalkbasis ohne Konservierungsstoffe, hoch diffusionsoffen, lösungsmittelfrei und emissionsarm (ELF)**
- **Vielfältige Strukturmöglichkeiten: Kratzstruktur und freie, kreative Strukturen**
- **In Weiß und in vielen Pastelltönen lieferbar**

Produkt Naturweißer, verarbeitungsfertiger, mineralischer, pastöser Dünnenschichtdeckputz auf Kalkbasis in Kratzputzstruktur, für die Anwendung im Innenraum.

Zusammensetzung Gesteinskörnung, Kalkhydrat, organisches Bindemittel, mineralische Füllstoffe, Zusätze, Wasser, Additive.

- Eigenschaften**
- Verarbeitungsfertiger, maschinengängiger, voll deckender, gut und leicht strukturierbarer sowie hoch beanspruchbarer Edelputz.
 - Lösemittelfrei und emissionsarm.
 - Trocknet spannungsarm auf.
 - Nach dem Abtrocknen wasserabweisend, hochdiffusionsoffen, stoß- und kratzfest.
 - Raumklimaregulierend.
 - Ohne Konservierungsmittel, lösemittel-, amin- und ammoniakfrei, somit besonders umweltverträglich, wohngesundheitlich unbedenklich und emissionsarm (ELF), geprüft vom eco-Institut.
 - Naturweiß und in hellen Pastellfarbtönen lieferbar.

- Anwendung**
- Edelputz als Endbeschichtung (Oberputz) zur Erzielung dekorativer und strapazierfähiger Wandflächen auf mineralischen Unterputzen, Beton und mineralischen oder organischen Spachtelmassen.
 - Zur Herstellung weißer Putzoberflächen mit Kratzputzstruktur.
 - Nur im Innenbereich einsetzbar.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.lu.

Technische Daten	Brandverhalten:	A2 nach DIN EN 15824
	Dichte:	ca. 1.7 kg/dm ³
	Einsatzbereich:	innen, Wand, Decke
	Farbe:	Weiß, auf Kundenwunsch einfärbbar
	Feststoffgehalt:	ca. 80 %
	Haftfestigkeit:	> 0.3 MPa nach DIN EN 15824
	pH-Wert:	ca. 11.5 - 13
	sd-Wert H ₂ O:	≤ 0.01 m (bei 1 mm Schichtdicke) V1 hoch nach DIN EN 15824
	µ-Wert:	ca. 5
	VOC: Istwert:	< 30 g/l VOC
	VOC: EU-Grenzwert:	Buchstabe A: Kategorie a (Wb); 30 g/l
	Wärmeleitzahl λ:	ca. 0.700 W/(m·K)
	W-Wert:	> 0.5 W1 hoch nach DIN EN 15824

	1 mm: Kratz, 25 kg, weiß	1 mm: Kratz, 25 kg, farbig	1,5 mm: Kratz, 25 kg, weiß	1,5 mm: Kratz, 25 kg, farbig
Ergiebigkeit	ca. 13.9 m ² /Eimer - 15.6 m ² /Eimer	ca. 13.9 m ² /Eimer - 15.6 m ² /Eimer	ca. 8.6 m ² /Eimer - 9.3 m ² /Eimer	ca. 8.6 m ² /Eimer - 9.3 m ² /Eimer
Körnung	0 mm - 1 mm	0 mm - 1 mm	0 mm - 1.5 mm	0 mm - 1.5 mm
Verbrauch	ca. 1.6 kg/m ² - 1.8 kg/m ²	ca. 1.6 kg/m ² - 1.8 kg/m ²	ca. 2.7 kg/m ² - 2.9 kg/m ²	ca. 2.7 kg/m ² - 2.9 kg/m ²

	2 mm: Kratz, 25 kg, weiß	2 mm: Kratz, 25 kg, farbig
Ergiebigkeit	ca. 7.4 m ² /Eimer - 7.8 m ² /Eimer	ca. 7.4 m ² /Eimer - 7.8 m ² /Eimer
Körnung	0 mm - 2 mm	0 mm - 2 mm
Verbrauch	ca. 3.2 kg/m ² - 3.4 kg/m ²	ca. 3.2 kg/m ² - 3.4 kg/m ²

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Die Leistungserklärung ist unter www.baumit-selbermachen.com oder www.dopcap.eu unter Angabe des Kenncodes elektronisch abrufbar.



Lieferform

Kunststoffeimer, 25 kg (32 Eimer pro Palette = 800 kg)

Lagerung

Im geschlossenen Eimer, trocken und kühl, aber nicht unter +5°C oder über +30°C. Die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten. Angebrochene Gebinde sofort nach Gebrauch verschließen und nach Möglichkeit innerhalb 4 Wochen verarbeiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.baumit-selbermachen.com

Untergrund

Geeignete Untergründe sind mineralische Putze und andere zementgebundene Baustoffe, gut haftende Mineral-, Silikat-, Silikon-, Dispersionsfarbanstriche und -putze, mineralisch und organisch gebundene Spachtelmassen, Gipskartonplatten sowie Armierungsschichten, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung im Untergrund vorliegen. Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig, frostfrei sowie frei von Ausblühungen und losen Teilen sein.

Der Untergrund ist 24 Stunden vor dem Auftrag von KlimaDekor mit Lehmfestiger, Remineral oder Universalgrundierung vorzubehandeln. Bei Gefahr von Fleckenbildung durch ausblutende Farbstoffe aus dem Untergrund (Gipskartonplatten, Nikotin usw.) ist eine Vorbehandlung mit Sperrgrund erforderlich.

Kreidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Lehmfestiger vorbehandeln. Nach einer Standzeit von mindestens 12 Stunden kann der Folgeauftrag mit Remineral oder Universalgrundierung erfolgen.

Verarbeitung

Vor der Verarbeitung mit geeignetem Werkzeug mit langsam laufendem Rührwerk gründlich aufrühren. Die Verarbeitungskonsistenz kann gegebenenfalls durch eine geringe Wasserbeigabe (maximal 5 %) eingestellt werden.

Zur maschinellen Verarbeitung sind für pastöse Massen geeignete Schneckenförderpumpen mit Luftunterstützung, z. B. Strobl Strobot 406 mit Kompressor, oder Ähnliches zu verwenden.

Der Oberputz wird mit einer rostfreien Stahltraufel vollflächig aufgezogen oder mit einer geeigneten Feinputzmaschine aufgespritzt, auf Kornstärke abgezogen und unmittelbar nach dem Auftrag mit einem Kunststoffreibebrett verrieben.

Nicht mit anderen Anstrichmitteln vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten. Mit allen Baumit Innenfarben überstreichbar, idealerweise mit der Baumit Silikatfarbe Innen.

Allgemeines und Hinweise

Die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall, schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Waschwasser sammeln und gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

Da es sich bei den im KlimaDekor enthaltenen Gesteinsstrukturkörnern um ein Naturprodukt handelt, können trotz sorgfältiger Auswahl vereinzelt dunkle Körner nicht ausgeschlossen werden.

Mit dem kalkgebundenen Material können durch Strukturunterschiede, natürliche Rohstoffschwankungen, den Untergrundverhältnissen und den Verarbeitungs- und Abtrocknungsbedingungen (z. B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit) Farbtonunterschiede gegenüber Musterflächen und Farbkarten auftreten und auch die Einheitlichkeit der flächigen Farbdarstellung beeinträchtigen. Dies stellt keinen Grund für eine Materialbeanstandung dar.

Bitte beachten: Bei den angegebenen Verbrauchswerten handelt es sich um die Mindestverbrauchswerte auf ebenem, grundiertem Untergrund. Raue Untergründe (z. B. robotierter Unterputz) bzw. fehlende Grundierungen führen zu höheren Verbrauchsmengen.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abtrocknung deutlich verlängern.

EAK / AVV Abfallschlüssel: 08 01 12

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. Besonders DIN EN 15824, DIN EN 13914, DIN 18550, DIN 18363 und DIN 18350 (VOB, Teil C) sowie die entsprechenden BFS-Merkblätter beachten.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.